

Referentinnen und Referenten

Priv.-Doz. Dr. Andreas W. Berger, MHBA
Chefarzt
Evangelisches Krankenhaus Königin Elisabeth Herzberge
Abteilung für Innere Medizin II
Herzbergstraße 79
10365 Berlin

Dr. Panagiotis Fikatas
Chefarzt
Evangelisches Krankenhaus Königin Elisabeth Herzberge
Abteilung für Allgemein- und Viszeralchirurgie
Herzbergstraße 79
10365 Berlin

Dr. Annika Funk
Assistenzärztin
Evangelisches Krankenhaus Königin Elisabeth Herzberge
Medizinisch-Onkologische Tagesklinik
Herzbergstraße 79
10365 Berlin

Dr. Andreas Horn
Praxis für Endoskopie und Gastroenterologie
Landsberger Allee 131A
10369 Berlin

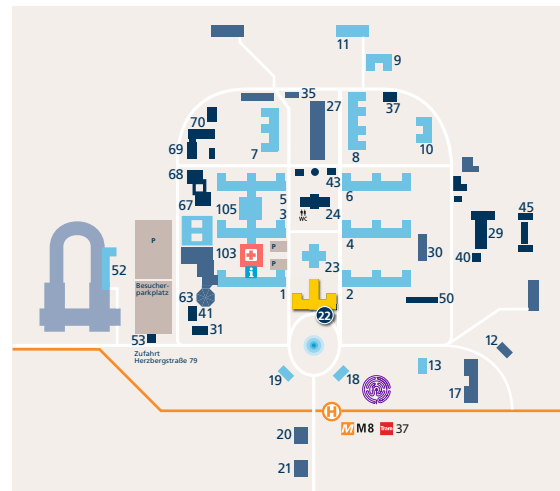
Mohamed Mohsen
Oberarzt
Evangelisches Krankenhaus Königin Elisabeth Herzberge
Medizinisch-Onkologische Tagesklinik
Herzbergstraße 79
10365 Berlin

Dr. Ulrike Weyrauch
Psychologische Psychotherapeutin (VT),
Psychoonkologin (DKG)
Krebsberatung Berlin – Psychosoziale Beratungsstelle
für Krebskranke und Angehörige e.V.
Dernburgstr. 59
14057 Berlin

**EVANGELISCHES KRANKENHAUS
KÖNIGIN ELISABETH HERZBERGE GMBH**
Herzbergstraße 79, 10365 Berlin
www.keh-berlin.de
Haus 22 (Festsaal und Foyer)

**Abteilung für Innere Medizin II
Gastroenterologie, Hepatologie, Infektiologie
und gastrointestinale Onkologie**
Chefarzt: Priv.-Doz. Dr. Andreas Berger
T (030) 54 72 87 01
F (030) 54 72 29 91 19
a.berger@keh-berlin.de

So finden Sie uns



Sponsoren

SERVIER 850,- €
moved by you

Bristol Myers Squibb 500,- €

MSD 350,- €


Gastroenterologie zwischen Klinik und Praxis

7. Veranstaltung

Praxisrelevantes Wissen zum
Magenkarzinom als interdisziplinäre
Herausforderung

20. Mai 2025,
17.30 bis 20.00 Uhr



 **Praxis für Gastroenterologie**
Dr. Andreas Horn

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

in gewohnter Weise freuen wir uns, Ihnen heute unsere 7. Veranstaltung »Gastroenterologie zwischen Klinik und Praxis« ankündigen zu dürfen. Wir laden Sie am Dienstag, den 20. Mai 2025, zum Thema Magenkarzinom ganz herzlich ins KEH ein.

Mit hohem praxisrelevantem Bezug möchten wir mit Ihnen zu diesem, nur auf den ersten Blick, speziellen Thema ins Gespräch kommen. Neben diagnostischer Klarheit können endoskopische und histopathologische Befunde auch Verwirrung stiften; dabei wollen wir helfen aufzuklären. Lassen sich Risikopatientinnen und -patienten definieren, gibt es eigentlich eine Magenkarzinom-Vorsorge? Und ist das Karzinom im Magen gesichert, stellt dies für Patientinnen und Patienten sowie Angehörige häufig eine enorme Belastung dar. Wie wird es behandelt, wie geht es weiter?

Neben den medizinischen Fakten stellen wir Ihnen an diesem Abend auch die Krebsberatung Berlin vor, welche ihr Angebot für Betroffene und Angehörige präsentieren wird.

Seien Sie gespannt. Wir freuen uns auf den Austausch mit Ihnen.

Andreas Berger

Andreas Horn

Programm

20. Mai 2025

Haus 22 · Festsaal und Foyer

17.30 – 17.50 Uhr

Begrüßung und Empfang

17.50 – 18.00 Uhr

Einführung

Priv.-Doz. Dr. Andreas Berger und
Dr. Andreas Horn

18.00 – 18.15 Uhr

Worüber reden wir eigentlich? Aktuelle Daten, Entwicklungen und Epidemiologie des Magenkarzinoms in Deutschland

Mohamed Mohsen

18.15 – 18.45 Uhr

Praxisrelevantes Wissen, Studien und Innovationen zur multimodalen Therapie des Magenkarzinom...

... aus onkologischer Sicht

Dr. Annika Funk

... aus chirurgischer Sicht

Dr. Panagiotis Fikatas

18.45 – 19.00 Uhr

Krebsberatung Berlin: Angebote für Betroffene und Angehörige

Dr. Ulrike Weyrauch

19.00 – 19.15 Uhr

Pause und Imbiss

19.15 – 19.30 Uhr

Wie lassen sich Risikopersonen identifizieren? Gibt es Vorsorgestrategien für das Magenkarzinom in Deutschland?

Priv.-Doz. Dr. Andreas Berger



19.30 – 19.45 Uhr

Typische Befunde der Endoskopie und Pathologie: Interpretation, Bedeutung, Nachkontrolle, Überwachung

Dr. Andreas Horn

19.45 – 20.00 Uhr

Diskussion, Zusammenfassung und Verabschiedung

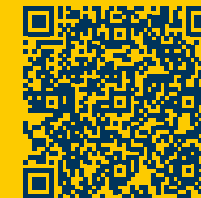
Priv.-Doz. Dr. Andreas Berger und
Dr. Andreas Horn

Jeder Vortrag beinhaltet eine 5-minütige Diskussion.

Für Imbiss und Getränke ist während der Veranstaltung gesorgt.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich zur Veranstaltung über unsere Website www.keh-berlin.de/veranstaltungen an.



Die Zertifizierung der Veranstaltung ist bei der Ärztekammer Berlin beantragt.

Die Teilnahme ist kostenlos.
Wir bitten um Anmeldung.